

1965	Ausgegeben zu Bonn am 8. April 1965	Nr. 11
Tag	Inhalt	Seite
31. 3. 65	Gesetz zu dem Vertrag vom 29. Mai 1962 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Spanischen Staat über Kriegsoferversorgung und zu dem Notenwechsel vom 16. Mai 1963	273
1. 4. 65	Gesetz zu dem Europäischen Übereinkommen vom 20. April 1959 über die obligatorische Haftpflichtversicherung für Kraftfahrzeuge	281
31. 3. 65	Verordnung über Änderung von Zollkontingenten für das Kalenderjahr 1964	297
	<i>Betrifft Bundesgesetzbl. III 613-2-1 (Anlage)</i>	
31. 3. 65	Zehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1965 (Zollaussetzungen)	298
	<i>Ändert Bundesgesetzbl. III 613-2-1 (Anlage)</i>	
31. 3. 65	Zwölfte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1965 (Zollkontingente 1965 — gewerbliche Waren — II. Teil)	304
	<i>Ändert Bundesgesetzbl. III 613-2-1 (Anlage)</i>	
31. 3. 65	Vierzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1965 (Zollkontingente 1965 — Agrarwaren — III. Teil)	308
	<i>Ändert Bundesgesetzbl. III 613-2-1 (Anlage)</i>	
31. 3. 65	Achtzehnte Verordnung zur Änderung des Deutschen Zolltarifs 1965 (Balsamterpentinöl und Kolophonium)	311
	<i>Ändert Bundesgesetzbl. III 613-2-1 (Anlage)</i>	
24. 3. 65	Bekanntmachung des Übereinkommens über die Zwischenstaatliche Beratende Seeschiffahrts-Organisation	313

Gesetz
zu dem Vertrag vom 29. Mai 1962
zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Spanischen Staat
über Kriegsoferversorgung und zu dem Notenwechsel vom 16. Mai 1963

Vom 31. März 1965

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem in Madrid am 29. Mai 1962 unterzeichneten Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Spanischen Staat über Kriegsoferversorgung und dem Notenwechsel vom 16. Mai 1963 zwischen dem Auswärtigen Amt und der Spanischen Botschaft in Bonn über die Anwendung des Vertrages vom 29. Mai 1962 wird zugestimmt. Der Vertrag und der Notenwechsel werden nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 3

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem der Vertrag nach seinem Artikel 19 Abs. 2 und der Notenwechsel nach dem

vierten Absatz der Verbalnote des Auswärtigen Amtes in Kraft treten, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 31. März 1965

Der Bundespräsident
Lübke

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Mende

Der Bundesminister für Arbeit
und Sozialordnung
Blank

Der Bundesminister des Auswärtigen
Schröder